



*Liebe Leserinnen,  
Liebe Leser,*

Peru ist eines der ärmsten Länder Südamerikas. Auch in Chosica, ca. einer 120.000 Einwohner zählenden Stadt 40 Kilometer von Lima entfernt, sind die Elendsviertel geprägt von Arbeitslosigkeit, Hunger, fehlender Bildung und Gewalt.

Die Ärmsten leben in instabilen Hütten aus Schilfgrass an den kargen Geröllhängen der Stadt. Sie sind nicht an die Infrastruktur von Chosica angeschlossen, es gibt daher kein fließend Wasser, keine Toiletten und keine Gesundheitsversorgung. Ca. ein Drittel der Familien besteht aus alleinerziehenden Müttern. Während die Eltern Gelegenheitsjobs nachgehen, sind die Kleinsten oft unzureichend versorgt. Wer hier aufwächst, hat wenig Chancen auf eine bessere Zukunft.

Seit 1994 fördert die Gesamtschule Niederwalgern (GSN) mit der Unterstützung ehrenamtlicher Helfer aus Deutschland verschiedene Projekte in Chosica. Vor Ort koordiniert Patricia Guainazzo López die Arbeit. So ist garantiert, dass die Hilfe dort ankommt, wo sie am dringendsten benötigt wird.



*Wie wir helfen*

### Kinderbetreuungsstätte

2003 wurde die Kinderbetreuungsstätte Santa Monica eingeweiht. 53 zwei- bis dreijährige Kinder werden im Hort von ausgebildeten Kindergärtnerinnen betreut. Sie erhalten hier die notwendige Aufmerksamkeit und Förderung, die eine solch wichtige Voraussetzung für eine erfolgreiche Zukunft ist. Ihre Mütter können während der betreuten Zeiten Jobs annehmen, um den Unterhalt ihrer Familien zu sichern.

### Gemeindeküche

In der 2002 eingeweihten Gemeindeküche werden täglich circa 100 Personen mit einem günstigen und reichhaltigen Mittagessen versorgt – für Viele die einzige Mahlzeit des Tages. Etwa 30 Personen essen umsonst.



### Flexible Unterstützung

Wo die Not am größten ist, wird geholfen – flexibel und unbürokratisch. Dazu gehört beispielsweise die Unterstützung beim Bau von Hütten, oder beim Kauf von stabilen Dachplatten und Zement zur Verstärkung der Mauern, um die Menschen vor Regen und Erdbeben zu schützen. Die Gelder der GSN werden aber auch eingesetzt, wenn es an Geld für dringend benötigte Schulmaterialien fehlt, oder wenn teure Medikamente oder Arztkosten nicht bezahlt werden können.

## Wie können Sie helfen?

Sie können eine Patenschaft für ein Kleinkind übernehmen. Für 200 Euro im Jahr kann ein Kind ein ganzes Jahr lang den Hort besuchen und mit einer warmen Mahlzeit versorgt werden. Die Patenschaft können Sie sich aber auch gerne mit einer weiteren Person teilen, die wir für Sie suchen. Der jährliche Beitrag beträgt dann entsprechend nur 100 Euro.

Zudem sind wir auch sehr dankbar über Einzelspenden, von denen wir Extrakosten finanzieren können. Die Patenschaften reichen meist nur für das Notwendigste. Außergewöhnliche Ausgaben wie für eine Haussanierung, hohe Arztkosten oder Ähnliches können damit nicht abgedeckt werden. Benötigt werden auch immer Praktikanten vor Ort, die die Projektarbeit in Chosica für eine Weile unterstützen.



## Kontakt zu uns

Wir sind gerne dazu bereit im Rahmen Ihrer Veranstaltungen (Schulfeste, Vereinsfeste etc.) einen informativen Vortrag zu halten.

Kontakt: [gwerding@gmx.de](mailto:gwerding@gmx.de)

### **Spendenkonto Förderverein der Gesamtschule Niederwalgern**

Ratlfisenbank Ebsdorfergrund

Kontonummer: 100 660 370

BLZ: 533 617 24

Betreff: Chosica, Peru

*Spendenquittungen können ausgestellt werden.*

**spätestens ab 01.02.2014**

**IBAN: DE78 5336 1724 0100 6603 70**

**BIC: GENODEF 1EBG**

# Gracias!



## Hilfe für Chosica

Sozialprojekt der GSN in Peru